

Nachwuchswerbung beginnt

Hohen Neuendorf(OGA) Vor Beginn des neuen Halbjahres ist es jährlicher Brauch der weiterführenden Schulen, die Sechstklässler von ihrer Einrichtung zu überzeugen. So lädt die Hohen Neuendorfer Dr.-Hugo-Rosenthal-Oberschule zu ihrem Tag der offenen Tür ein.



Probe: An der Rosenthal-Oberschule gab es in diesem Jahr ein Theaterprojekt. Neben den Hohen Neuendorfer Schülerinnen und Schülern nahmen auch Flüchtlinge, die in Birkenwerder wohnen, daran teil.

Der fällt in Hohen Neuendorf diesmal auf einen Freitag, den 13., und wird traditionell mit dem Sechstklässler-Cup begangen. Fußballmannschaften aus fünf Grundschulen der Stadt und Birkenwerder sind mit ihren sechsten Klassen eingeladen, in der Stadthalle um den Wanderpokal zu spielen und die Oberschule zu besuchen. In der spielfreien Zeit haben die anwesenden sechsten Klassen die Chance, einen Wissenswettbewerb zu gewinnen. Die Oberschüler werden die jungen Gäste begleiten und ihnen gern ihre Schule präsentieren, teilte Direktorin Katharina Schlumm mit. Die Grundschüler können verschiedene Stationen ausprobieren oder eine Stärkung im Schülercafé genießen. Anpfiff des Turniers ist um 8.30 Uhr, die Siegerehrung in Anwesenheit des Bürgermeisters, der auch die Schirmherrschaft hat, gegen 13.15 Uhr. Die Sportvereine FSV Forst Borgsdorf und Blau Weiß Hohen Neuendorf unterstützen die Schule bei der Organisation.

Von 16 bis 19 Uhr sind die Eltern aus den fünften und sechsten Klassen der Grundschulen sowie alle anderen Interessierten in die Rosenthal-Oberschule an der Berliner Straße 41 eingeladen. Sie können mit Schülern, Eltern, Lehrkräften und Schulleitung ins Gespräch kommen, sich die modernen Fachräume und viele interessante Lern- und Projektergebnisse anschauen und sich bei Vertretern der Georg-Mendheim- und Eduard-Maurer-Oberstufenzentren sowie einer freien Schulen aus Berlin und Oranienburg über die Ausbildungsperspektiven nach Abschluss der Oberschule informieren. Der Schulförderverein stellt sich am Grillstand den Besuchern vor, und die Schülerfirma bietet in Zusammenarbeit mit dem Imkerverein der Stadt ihren Honig zum Verkauf an.

Außerdem gibt es diesmal einen ganz besonderen Höhepunkt, so Katharina Schlumm weiter. Mit den Gästen soll in der Mensa ein Glasmosaikwandbild enthüllt werden, das im Dezember unter künstlerischer Leitung der Bildhauerin Christine Blümer aus Potsdam als Unterrichtsprojekt entstanden ist. Es ist ein sieben Quadratmeter großes Wandbild "Drachenbrut". Das Thema ist von den auffälligen Terrakotta-Drachen als architektonisches Detail auf dem Dach des Schulhauses inspiriert.

© Jürgen Liebezeit/OGA